

Neue Maßnahmen und Verhaltensregeln Corona

Liebe Eltern, Erziehungs- und Sorgeberechtigte,

Studientag, Unterrichtsbeginn, kaputte Heizung im MEB (roter Neubau), Halloween (Was? Schon heute?) und der aktualisierte Musterhygieneplan Corona für die Berliner Schulen. Ich sage Ihnen, wir hatten in der MGS eine sehr gut gefüllte Woche. Umso mehr freue ich mich, dass die kommende Woche zumindest keine Verschärfung der Corona-Stufe mit sich bringt. Wir werden weiterhin in der sog. Stufe „gelb“ unterrichten, wodurch sich für die Kinder und Sie erst einmal nichts Wesentliches ändert. Am kommenden Freitag erhalten wir dann wieder die Information für die nächste Woche usw. Aber nun erst einmal ein kurzer Blick auf diese Woche.

Wir feierten heute **Halloween**. Obwohl noch gar kein Halloween ist und ich mich persönlich auch gar nicht so richtig anfreunden kann mit diesem „neumodischen Ding“. Aber für die Kinder ist es mittlerweile ein wichtiges Fest und mir ist es wichtig, dass wir – besonders jetzt – festliche Anlässe nutzen. Deswegen feierten wir heute. Es ist sehr schade, dass ich Ihnen nicht all die Bilder zeigen kann, die sich hier heute boten: Werwölfe, Vampire, Zombies und überall Blut und das Foyer eine finstere Gruft. SCHAURIG-SCHÖN!



Kaputte Heizung im MEB Die Fenster offen und die Heizung kaputt. So startete der Unterricht in den 5. und 6. Klassen. Die Kolleg*innen und die Kinder waren tapfer, aber nach der 4. Stunde beendete ich den Unterricht am Dienstag und Mittwoch. Mittlerweile ist die Heizung dank vieler Telefonate und des Engagement unseres Hausmeisters wieder repariert. Ich habe jedoch einige graue Haare mehr seitdem und danke allen Eltern, die diese unsägliche Situation mit ausgehalten haben.

Beim **Studientag** beschäftigten sich die Lehrer*innen mit digitalen Tools, damit das schulisch angeleitete Lernen zu Hause (salzH) durch verschiedene Aufgabenformate bereichert werden kann. Dabei kam unser Netzwerk zwar öfter zum Erliegen und zeigte uns einmal mehr die eingeschränkten Ausgangsbedingungen. Aber wir lassen uns nicht entmutigen. Die Erzieher*innen erweiterten ihr Angebotsrepertoire nach dem Motto „Jede*r kann – keine*r muss“, um auch unter den eingeschränkten Bedingungen schöne Ideen mit den Kindern verwirklichen zu können.

Die **CO2-Messgeräte** kommen. Unsere MGS hat Anspruch auf 4 Geräte. Da uns das nicht genügt, haben wir 10 weitere Geräte bestellt. Zusammen mit den schon vorhandenen Geräten lernen die Kinder und wir anschaulich, wann und wiegelüftet werden muss und erste Trainingserfolge lassen sich feststellen. Ich will Ihnen aber nicht verschweigen, wie belastend die Kälte zusammen mit der Lautstärke durch Bauarbeiten, Kinder-Hofpausen-Geräusche und Flugzeuge (noch!) ist. Auch wenn sich alle bemühen, so ist das Lernen für die Kinder und das Unterrichten/ Betreuen für uns als pädagogisches Team sehr anstrengend.

Maßnahmen und Verhaltensregeln Corona für die MGS

Musterhygieneplan Corona für die Berliner Schulen an. Auf dieser Grundlage haben wir gerade die *Maßnahmen- und Verhaltensregeln Corona* unserer Schule überarbeitet (s. Anlage). Ich muss gestehen: Das ganze Papier ist geprägt von „...findet nicht mehr statt“, „dürfen nicht...“, „müssen...“, „... muss beachtet werden“. Mir fallen auch keine netten oder freundlichen Formulierungen mehr ein und ich möchte mich an dieser Stelle für den hässlichen Text mit all den Verboten und abweisenden Regeln entschuldigen. Ich trage jede einzelne Regel voll mit und vertrete sie uneingeschränkt – aber schön ist keine davon. Lesen Sie sich das Papier (Anlage) in Ruhe durch. Auf diese Punkte möchte ich Sie als Eltern besonders aufmerksam machen:

- Zum Schutz aller in der Schule werden wir ab der nächsten Coronastufe den Zugang für schulfremde Personen – also für Sie – erschweren. Die genauen Details dazu erhalten Sie in der nächsten Woche.
- Wenn ihr Kind krank war, wünschen wir vor der Rückkehr in die Schule eine schriftliche Bestätigung von Ihnen, dass es 2 Tage symptomfrei war (die Vorlage dazu habe ich Ihnen im September geschickt, s. auch auf unserer Homepage)

Ausblick

Alternativszenario Nähere Details hatten Sie schon im 6. Eltern-Infobrief erhalten. Nun hat sich das Mendel-Team in drei Dienstberatungen intensiv mit dem Alternativszenario beschäftigt. Wir sind gut vorbereitet und können, wenn wir müssen, unter den dann sehr erschwerten Umständen unterrichten, betreuen und in der Schule sein. Wir freuen uns auf jede Woche, die uns diese eingeschränkte Form des Unterrichts erspart bleibt (s. Maßnahmen und Verhaltensregeln Corona). Sollte unsere Schule in die Stufe „rot“ eingeteilt werden, erhalten Sie von „Ihre*r“ Klassenlehrer*in zusammen mit der Einstufung am Freitag die Information, in welche Gruppe (Früh- oder Mittagsschicht) Ihr Kind eingeteilt wurde und einen angepassten Stundenplan.

Erholen Sie sich und tanken Sie Wärme
Ihre *Christiane Bauer*



Nein, dass bin nicht ich, obwohl ich mich nach dem Schreiben der Verhaltensregeln ein bisschen so fühle.